

Öffentliches Protokoll Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.03.2024
Sitzungsbeginn: 18:15 Uhr
Sitzungsende: 19:37 Uhr
Ort, Raum: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Anwesenheitsliste

Anwesend

Mitglieder

Name	Bemerkung
------	-----------

Nadine Kelm

Tom Brüggert

René Fuhrwerk

Siegfried Ballentin

Andreas Behm

Maren Teß

Vertreter

Name	Bemerkung
------	-----------

Sibylle Runge

Klaus Tilsen

Abwesend

Vorsitz

Name	Bemerkung
------	-----------

René Domke

Mitglieder

Name	Bemerkung
------	-----------

Tilo Gundlack

Jens-Holger Schneider

Gäste:

Frau Bansemer (20)

Herr Brosig (32)

Frau Gülzow (32.6)

Frau Hoepfner (32.6)

Frau Schultze (32.6)

Herr Trunk (01)

Frau Domschat-Jahnke (60)

Frau Konow (60.4)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff
1	Begrüßung durch den Vorsitzenden
2	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Bestätigung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.12.2023
5	Beschlussvorlagen
5.1	Neufassung der Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar VO/2024/5037
5.2	Erstellung bzw. Aufbereitung einer Website für potenziell ehrenamtlich Tätige VO/2023/4973
5.3	6. Änderung der Sondernutzungssatzung VO/2024/4914
5.4	Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2023 BA/2024/5015
6	Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

TOP	Betreff
7	Sonstiges
8	Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

Zu 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende Frau Kelm begrüßt alle Anwesenden.

Zu 2. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Kelm eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Behm teilt mit, dass bereits ein Änderungsantrag zu Punkt 5.2 vorliegt und fragt nach, inwiefern dieser Berücksichtigung bei der TO gefunden hat.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zu 4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.12.2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

Zu 5. Beschlussvorlagen

Zu 5.1. Neufassung der Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar

abgelehnt
VO/2024/5037

Wortmeldungen: Herr Brosig, Herr Ballentin, Herr Tilsen, Herr Fuhrwerk, Frau Hoepfner, Frau Runge, Frau Gülzow, Frau Kelm, Herr Brüggert

Herr Brosig stellt die Kolleginnen vom Hafenamt vor und führt kurz in die Vorlage ein.

Der derzeitige Kostendeckungsgrad liegt bei 58% - Herr Ballentin spricht sich für die Variante 2 aus und begründet seine Entscheidung.

Folgende Themen wurden diskutiert:

- Warum ist eine Entgelterhöhung notwendig? → Anpassung z. B. der Energiekosten
- Die Ausstattung des Hafens ist gleich geblieben. Herr Tilsen moniert das nicht mehr vorhandene Toilettenhäuschen und das fehlende WLAN.
- eine Darstellung der Kosten der Kreuzschiffahrt stellt sich schwierig dar
- eine Absenkung der Gebühren sind lt. Vorlage auf Antrag möglich – hierfür ist die Zulassung als örtliches Traditionsschiff Voraussetzung
- Variante 1 – eine Entlastung der Traditionsschiffe ist hier nicht enthalten

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die als Variante 1 angefügte Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar – Ermäßigung der Entgelte für anerkannte Traditionsschiffe um 50 von Hundert.

Alternativ:

Die Bürgerschaft beschließt die als Variante 2 angefügte Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar – Ermäßigung der Entgelte für in Wismar anerkannte Traditionsschiffe mit nachgewiesenem Heimathafen in der Hansestadt Wismar um 100 von Hundert.

Abstimmungsergebnis Variante 1:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis Variante 2:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

Zu 5.2. Erstellung bzw. Aufbereitung einer Website für potenziell ehrenamtlich Tätige vertagt

VO/2023/4973

Wortmeldungen: Frau Kelm, Herr Behm

Im Kulturausschuss wurde der Antrag bereits beraten – Frau Kelm stellt einen Antrag auf Vertagung. Diesem wurde einstimmig zugestimmt. Herr Behm bittet darum, zukünftig Änderungsanträge gleich mit auf die TO zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Neugestaltung der Website der Hansestadt Wismar im Jahr 2024, für die im Haushalt 2024/2025 die entsprechenden Mittel eingestellt sind, das Angebot an möglichen Ehrenämtern aufzubereiten, neu zu gestalten und fortlaufend zu pflegen. Die Aufbereitung der Seite sollte nach dem Vorbild der Internetseite der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (engagiert-in-rostock.de) erfolgen, mindestens aber folgende Inhalte tragen:

- **Auflistung der Organisationen, die ein Ehrenamt anbieten,**
- **Ansprechpartner mit Kontaktformular der Organisationen,**
- **Kurze Beschreibung der Organisationen,**
- **Beschreibung der ehrenamtlichen Tätigkeit die der Verein anbietet,**
- **Engagementfinder,**
- **News zu ehrenamtlichen Veranstaltungen in Wismar**

Die Seite soll stetig fortgeführt und auf Stand gehalten werden. Zur optimalen Vernetzung ist ein bereites Netzwerk notwendig. Hier könnte u.a. über einen Newsletter, über Ehrenamtsmessen und Ehrenamtsbörsen sowie auch über den Stadtanzeiger und die Presse auf die Seite aufmerksam gemacht werden.

Zu 5.3. 6. Änderung der Sondernutzungssatzung

abgelehnt
VO/2024/4914

Wortmeldungen: Frau Domschat-Jahnke, Herr Behm, Frau Konow, Frau Bansemer, Herr Fuhrwerk, Frau Runge, Herr Fuhrwerk, Frau Teß, Herr Ballentin

Frau Domschat-Jahnke stellt die Kollegin Frau Konow (Bauamt) vor und führt per Präsentation kurz in die Kalkulation ein.

Eine Nachkalkulation für 2020-2022 ist erfolgt – hier wurde mit tatsächlich entstandenen Werten kalkuliert. Diese ergab eine Unterdeckung von ca. 8 Millionen Euro. Defizite aus der Nachkalkulation sind nicht in die aktuelle Kalkulation eingeflossen, so informiert Frau Domschat-Jahnke.

Konkrete Zahlen zu erwartenden Mehreinnahmen durch die neue Satzung sind schwer abzuschätzen, z. B. Baustellen etc. werden berücksichtigt.

Weitere Punkte wurden beraten:

- Promotionsveranstaltung ggü. nichtkommerziellen Infoständen –nichtortsansässige Unternehmen werden nicht zugelassen
- Punktesystem – anerkannte definierte Werte
- Kostenvergleich zur Mietwohnung - Sondernutzung wird über 6 Monate gerechnet;

Herr Tilsen bringt einen Änderungsantrag ein, indem er vorschlägt, den Antrag auf die Zeit nach der Eröffnung des neuen Einkaufszentrums zu vertagen (nur für Gastronomie). Dieser Änderungsantrag wird nun diskutiert:

Die Erhöhung von 7,4% bezeichnet Herr Fuhrwerk als moderat, die letzte Erhöhung gab es 2016.

Frau Teß möchte nicht für die Vertagung stimmen, man kann die Gastronomie nicht aus der Kalkulation nehmen -> mit Hinweis auf die Gesamtkalkulation.

Herr Ballentin schlägt eine Empfehlung für die BS vor -> Beschluss nur für 2024.

Herr Behm sieht keinen Anlass für eine Vertagung.

Der Antrag auf Vertagung wurde nicht beschlossen. Es gab jeweils vier Ja- und vier Nein-Stimmen, somit liegt keine Mehrheit vor. Der Änderungsantrag ist somit abzulehnen.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die in der Anlage 1 beigefügte 6. Änderung der Sondernutzungsatzung der Hansestadt Wismar vom 19.12.2016

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	1

Zu 5.4. Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2023 zur Kenntnis genommen BA/2024/5015

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Herr Fuhrwerk

Frau Bansemer führt kurz zum vorläufigen Finanzergebnis 2023 aus. Eine Aufstellung des Finanzergebnisses 2022/2023 ist bis zum 30.6.24 geplant.

Herr Fuhrwerk erkundigt sich nach den Auszahlungen in Pos. 5 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen. Die Erläuterung hierzu wird im nächsten Ausschuss vorgenommen.

Zu 6. Sonstiges

Wortmeldungen: Frau Bansemer

Haushalt 2024/2025 – Die letzten Zuarbeiten zum IM werden Ende dieser Woche übermittelt, mit der Genehmigung wird dann kurzfristig gerechnet.

Umsetzung Grundsteuerreform – Die Daten aus den Finanzämtern wurden verarbeitet. Eventuelle Auswirkungen werden derzeit mit dem Land besprochen.

Vorsitz:

Beisitzer/in:

Protokollführung:

Nadine Kelm

Daniela Holdt